



Region Hannover
Team Schülerbeförderung 40.02
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover



ANTRAG AUF ERSTATTUNG von Schülerbeförderungskosten zur Berufsorientierung

– Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen –

Angaben Schüler*in	Name	Vorname
	Straße, Hausnummer (Hauptwohnsitz)	geboren am
	Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)	Ortsteil (Hauptwohnsitz)
Angaben Erziehungsberechtigte	Name	Vorname
	Adresse (falls abweichend)	
	E-Mail	Telefonnummer
	Name	Vorname
	Adresse (falls abweichend)	
	E-Mail	Telefonnummer (falls abweichend)

Der/die Schüler*in besucht die

Angaben zur Schule	Name der Schule
	Anschrift der Schule

Für die angekreuzte Maßnahme beantrage ich die Erstattung der Fahrtkosten.

☐ Betriebspraktikum
In der Zeit vom _____ bis zum _____ wurde ein Betriebspraktikum absolviert bei _____ (Name der Firma) _____ (Adresse des Praktikumsbetriebes: Straße, Hausnr., PLZ, Ort)

☐ Kooperation mit einer Berufsbildenden Schule (BBS)
☐ Im Schuljahr 20____/20____ oder ☐ in der Zeit vom _____ bis zum _____ wurde regelmäßig die BBS _____ (Name der BBS) _____ (Adresse der BBS: Straße, Hausnr., PLZ, Ort) an folgendem/folgenden Wochentagen aufgesucht: ☐ Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr Sonstige Anmerkung hierzu: _____

☐ Anderweitige Maßnahme zur beruflichen Orientierung/berufliche Qualifizierung
In der Zeit vom _____ bis zum _____ wurde folgende Einrichtung besucht _____ (Name) _____ (Adresse der beruflichen Orientierung: Straße, Hausnr., PLZ, Ort) Bitte kurz erläutern: _____

Für die Fahrten zur oben angekreuzten Maßnahme sind Fahrtkosten in Höhe von insgesamt _____ Euro entstanden.

Die Belege für den Antragszeitraum sind beigelegt.

Den Erstattungsbetrag bitte ich auf folgendes Konto zu überweisen:

_____ IBAN (bitte ohne Leerzeichen eingeben)	_____ BIC
_____ Name der Bank	_____ Kontoinhaber

☐ Sollte meinem Antrag vollumfänglich entsprochen und der o.a. Betrag überwiesen werden, so verzichte ich auf die Zusendung eines formellen Bescheides.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Weitere Hinweise zur Anspruchsvoraussetzung sind auf der Internetseite <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Bildung/Schulen/Schülerbeförderung-in-der-Region-Hannover> zu finden.

Die Hinweise zum Datenschutz in der Anlage „Informationen über die Datenverarbeitung gem. Art. 13 DSGVO für die Beanspruchung der Schülerbeförderung“ habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r
oder volljährigen Schüler*in

Antrag auf Erstattung von Schülerbeförderungskosten für

Nur vom Sekretariat der Schule auszufüllen	Name	Vorname
	Im Antragszeitraum besuchte die Schüler*in die Klasse.	
	Die Teilnahme an der Berufsorientierung erfolgte ☐ regelmäßig ☐ unregelmäßig.	
	Eine Schulfahrkarte wurde von der Schule ausgegeben ☐ Nein ☐ Ja, am	
	 Datum	 Schulstempel, Unterschrift

Hinweise für die Erstattung von Schülerbeförderungskosten:

1. Die Kosten werden nur anerkannt, wenn sie anhand von Belegen nachgewiesen werden. Diese sind als Nachweis beizufügen. Bitte achten Sie darauf, dass auf den Belegen der Gültigkeitszeitraum der Fahrkarten erkennbar ist. Bitte kleben Sie diese monatsweise und chronologisch auf Beiblätter. Bei digital erworbenen Fahrkarten bitte den ausgedruckten Fahrschein (z. B. Screenshot) beifügen.
2. Liegt der Ort der Maßnahme außerhalb des Gebietes der Region Hannover, beschränkt sich die Erstattungspflicht auf die Höhe der teuersten für Schüler*innen vorgesehenen Zeitkarte, derzeit die Jugendnetzkarte, des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), welche die Region Hannover für die Schülerbeförderung in ihrem Gebiet zu erstatten hat.
Eine Erstattung erfolgt nur, wenn keine Schulfahrkarte ausgegeben wurde.
3. Die nachgewiesenen Fahrkosten werden nur im tatsächlich notwendigen Umfang, d. h. im Rahmen der günstigsten Tarife und Linien anerkannt.
4. Für Fahrten zum Gesundheitsamt besteht kein Erstattungsanspruch, auch wenn für das Praktikum eine Bescheinigung des Gesundheitsamtes erforderlich ist.
5. 2-wöchiges Praktikum ohne Schulfahrkarte
Ohne Schulfahrkarte ist die günstigste Alternative die Jugendnetzkarte. Sie ist im ÜSTRA Tarifgebiet, Zonen ABC, gültig. Für die Jugendnetzkarte wird eine Kundenkarte der ÜSTRA benötigt. Bei kürzeren Praktikumszeiträumen erkundigen Sie sich bitte bei der ÜSTRA nach der kostengünstigsten Fahrkarte.
6. Ausschlussfrist
Erstattungsanträge sind spätestens bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem das Schuljahr endet für welches eine Kostenerstattung beantragt wird, bei der Region Hannover einzureichen.

Informationen über die Datenverarbeitung gemäß Artikel 13 EU- Datenschutz- Grundverordnung DSGVO für die Erstattung von Schülerbeförderungskosten zur Berufsorientierung

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Region Hannover zum Zweck der Erstattung von Schülerbeförderungskosten zur Berufsorientierung gemäß § 114 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und ggfs. der Daten Ihres Kindes ist Artikel 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO (= Verarbeitung zur Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung zur Schülerbeförderung nach § 114 NSchG). Daher sind die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und ggfs. die Ihres Kindes gesetzlich vorgeschrieben. Nur durch die Erhebung Ihrer Daten und ggfs. der Daten Ihres Kindes kann der Anspruch auf eine Schülerbeförderung geprüft und ggfs. umgesetzt werden. Als Folge von nicht oder nicht vollständig vorliegenden Daten i. S. d. Artikel 13 Absatz 2 lit. e) DSGVO kann über den Anspruch nicht abschließend entschieden werden bzw. ein möglicher Anspruch kann nicht umgesetzt werden.

Die Region Hannover speichert Ihre personenbezogenen Daten und ggfs. die Ihres Kindes für einen Zeitraum von 3 Jahren bei einer ablehnenden Entscheidung bzw. für einen Zeitraum von 10 Jahren nach Beendigung der Bewilligung bzw. nach Abschluss eines möglichen Gerichtsverfahrens (§§ 114 NSchG i. V. m. § 41 Absatz 2 KomHKVO) zum Ende des Kalenderjahres. Die Speicherung beginnt ab Beginn der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten und ggfs. die Ihres Kindes werden von der Region Hannover zur Anspruchsprüfung intern erhoben:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift der/des Schüler*in
- Name, Vorname, Wohnanschrift, Telefonnummer und ggfs. weitere Kontaktdaten wie Mailadresse etc. des/der Erziehungsberechtigten
- Adresse der Schule
- Zeitraum und Adresse des Betriebspraktikums
- Kooperation mit einer Berufsbildenden Schule inkl. Zeitraum und Tagen
- Zeitraum und Adresse einer anderweitigen Maßnahme zur beruflichen Orientierung/beruflichen Qualifizierung
- Belege für die Auslagen
- Bankverbindung des/der Antragsteller*in

Die Region Hannover als Verantwortliche können Sie wie folgt kontaktieren:

Region Hannover
Regionspräsident Steffen Krach
Hildesheimer Straße 20
30169 Hannover

Sie können außerdem den Datenschutzbeauftragten der Region Hannover unter datenschutz@region-hannover.de erreichen.

Ihre Rechte

Gegenüber der Region Hannover können Sie bei Vorliegen der Voraussetzungen folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Datenübertragbarkeit
- Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Widerruf der Einwilligung für die Zukunft

Daneben können Sie bei der bzw. dem Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, ein Beschwerderecht geltend machen.